

07.25 MONATS REPORT

Juli 2025

Wirtschaftswachstum, Unternehmen	1
Arbeitsmarkt	6
Inflation	8
Außenhandel	9
Tourismus	12
Energie, Kreditwesen	13
Obstwirtschaft, Baugewerbe	14
Internationale Konjunktur	15

WIFO

Institut für
Wirtschaftsforschung



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,
TOURISMUS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

Autoren

Luciano Partacini
Nicola Riz
Helmut Untermarzoner

Redaktion

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen

Leitung

Georg Lun

Zitierhinweis

Handelskammer Bozen: Monatsreport 07.25
[Juli 2025]

Nachdruck und sonstige Verbreitung – auch auszugsweise – nur unter
Angabe der Quelle (Herausgeber und Titel) gestattet.

Für Informationen

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen
Südtiroler Straße 60, 39100 Bozen
T +39 0471 945 708
wifo@handelskammer.bz.it

Weitere Publikationen im Internet unter
www.wifo.bz.it

WIRTSCHAFTSWACHSTUM
Südtiroler BIP (2023-2025)

Tabelle 1

Südtiroler BIP (Bruttoinlandsprodukt)

Prozentuelle Veränderung zum Vorjahr

	Wert 2023	WIFO – Schätzung 2024	WIFO – Prognose 2025
BIP-Wachstum real	+1,2%	+0,8%	+0,9%

Quelle: ISTAT, WIFO (Wirtschaftsbarometer – Sommer 2025)

© 2025 WIFO

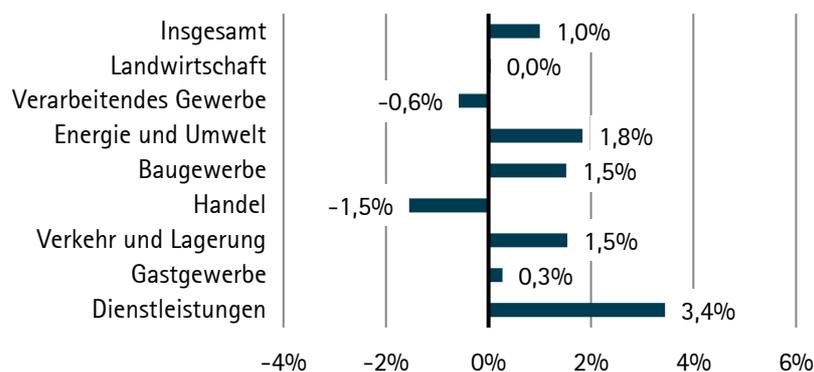
UNTERNEHMEN

Ende Juni 62.435 Unternehmen in Südtirol

Abbildung 1

Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Sektor

Prozentuelle Veränderung zwischen Juni 2024 und Juni 2025



Quelle: Infocamere

© 2025 WIFO

Ende Juni waren im Handelsregister 62.435 Unternehmen eingetragen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Anzahl der Unternehmen angestiegen (+1,0%). Bezogen auf die einzelnen Sektoren ist eine Zunahme im Dienstleistungsbereich (+3,4%), im Umwelt- und Energiebereich (+1,8%), im Transport (+1,5%), im Baugewerbe (+1,5%) sowie im Gastgewerbe (+0,3%) zu verzeichnen. Im Handel (-1,5%) und im Verarbeitenden Gewerbe (-0,6%) ist die Anzahl der Unternehmen hingegen gesunken, während in der Landwirtschaft sie unverändert geblieben ist.

Tabelle 2

Unternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2024	Eingetragene Juni 2025	Veränderung 6/2024 – 6/2025	Aktive Juni 2025
Landwirtschaft	16.283	16.357	0,0%	16.344
Verarbeitendes Gewerbe	3.772	3.770	-0,6%	3.672
Energie und Umwelt	1.481	1.499	1,8%	1.441
Baugewerbe	7.362	7.487	1,5%	7.238
Handel	7.236	7.186	-1,5%	6.814
Verkehr und Lagerung	1.634	1.649	1,5%	1.573
Gastgewerbe	8.311	8.370	0,3%	7.967
Dienstleistungen	13.550	13.926	3,4%	13.549
Nicht klassifiziert	2.132	2.191	4,6%	56
Insgesamt	61.761	62.435	1,0%	58.654
davon: Gewerbliche Unternehmen	45.478	46.078	1,3%	42.310
davon: Handwerk (a)	14.968	15.169	1,2%	15.159

Hinweis: Die Austragungen aus dem Handelsregister erfolgen meist gegen Anfang oder Ende des Jahres. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Unternehmen im Juni 2025 nicht direkt mit der Situation zu Jahresende 2024 vergleichbar.

(a) Handwerksunternehmen laut Gesetz 443/85 (Klassifikation nur für statistische Zwecke). Daten werden vierteljährlich aktualisiert.

Quelle: Infocamere

© 2025 WIFO

Tabelle 3

Frauenunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2024	Eingetragene Juni 2025	Veränderung 6/2024 – 6/2025	Aktive Juni 2025
Landwirtschaft	2.824	2.835	0,2%	2.832
Verarbeitendes Gewerbe	440	448	2,5%	438
Energie und Umwelt	59	60	0,0%	60
Baugewerbe	225	223	-3,9%	210
Handel	1.373	1.343	-3,2%	1.280
Verkehr und Lagerung	155	151	2,0%	147
Gastgewerbe	2.934	2.972	0,7%	2.894
Dienstleistungen	3.138	3.257	4,5%	3.197
Nicht klassifiziert	192	212	-1,9%	7
Insgesamt	11.339	11.501	1,1%	11.065
davon: Gewerbliche Unternehmen	8.515	8.666	1,4%	8.233
davon: Handwerk	2.209	2.260	3,3%	2.259

Frauenunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von Frauen wahrgenommen werden. Die Differenz zu den Gesamtunternehmen entspricht nicht der Anzahl der Männerunternehmen.

Quelle: Infocamere

© 2025 WIFO

Tabelle 4

Jungunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2024	Eingetragene Juni 2025	Veränderung 6/2024 – 6/2025	Aktive Juni 2025
Landwirtschaft	1.255	1.238	-3,0%	1.238
Verarbeitendes Gewerbe	298	289	-8,5%	286
Energie und Umwelt	8	5	-50,0%	5
Baugewerbe	903	900	3,1%	896
Handel	602	583	-5,2%	568
Verkehr und Lagerung	124	128	8,5%	128
Gastgewerbe	668	619	-7,5%	603
Dienstleistungen	1.495	1.501	6,2%	1.489
Nicht klassifiziert	155	153	-12,6%	10
Insgesamt	5.508	5.416	-0,9%	5.223
davon: Gewerbliche Unternehmen	4.253	4.178	-0,3%	3.985
davon: Handwerk	2.103	2.076	3,3%	2.076

Jungunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen unter 35 Jahren wahrgenommen werden.

Quelle: Infocamere

© 2025 WIFO

Tabelle 5

Eingetragene Ausländerunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2024	Eingetragene Juni 2025	Veränderung 6/2024 – 6/2025	Aktive Juni 2025
Landwirtschaft	220	228	3,6%	227
Verarbeitendes Gewerbe	172	173	3,0%	170
Energie und Umwelt	35	34	3,0%	34
Baugewerbe	1.498	1.573	5,9%	1.529
Handel	817	819	-1,9%	770
Verkehr und Lagerung	386	408	12,7%	380
Gastgewerbe	887	899	2,7%	813
Dienstleistungen	1.149	1.234	9,0%	1.192
Nicht klassifiziert	364	407	3,8%	13
Insgesamt	5.528	5.775	5,0%	5.128
davon: Gewerbliche Unternehmen	5.308	5.547	5,0%	4.901
davon: Handwerk	2.385	2.490	5,6%	2.490

Ausländerunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen, welche nicht in Italien geboren sind, wahrgenommen werden.

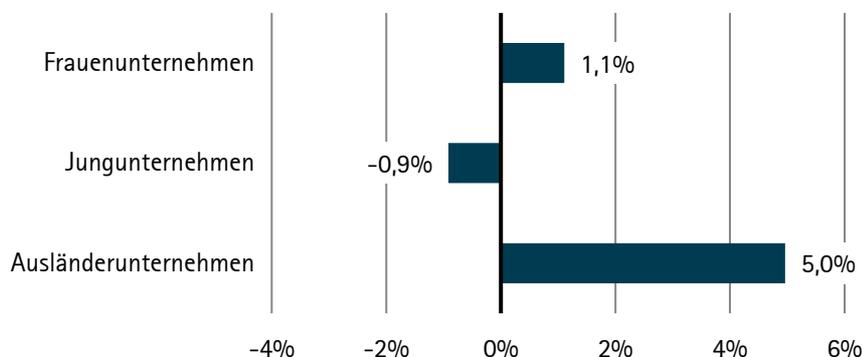
Quelle: Infocamere

© 2025 WIFO

Abbildung 2

Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Typologie

Prozentuelle Veränderung zwischen Juni 2024 und Juni 2025



Quelle: Infocamere

© 2025 WIFO

Tabelle 6

Unternehmensdemographie in Südtirol

		Jahreswert 2024	Juni 2025	Seit Jahresbeginn 2025
Firmeneintragungen	Insgesamt	3.458	239	2.163
	davon: gewerblich	3.052	214	1.852
Firmenaustragungen	Insgesamt	3.140	109	1.492
	davon: gewerblich	2.636	88	1.188

Quelle: Infocamere

© 2025 WIFO

Tabelle 7

Innovative Start-ups in Südtirol (a)

	Stand Jahresende 2024	Eintragungen Juni 2025	Stand Juni 2025
Innovative Start-ups	99	2	100

(a) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen, welche die Voraussetzungen des Gesetzesdekretes 179/2012 in der geltenden Fassung erfüllen

Quelle: Infocamere

© 2025 WIFO

Tabelle 8

Eröffnungen von Konkursen und Ausgleichsverfahren in Südtirol (a)

		Jahreswert 2024	Juni 2025	Seit Jahresbeginn 2025
Konkurse / gerichtliche Liquidationsverfahren	Anzahl an Unternehmen	28	6	22
	Betroffene Arbeitsplätze	76	10	114
Ausgleichsverfahren	Anzahl an Unternehmen	1	0	0

(a) Ab Dezember 2023 wurde die Berechnungsweise der betroffenen Arbeitsplätze geändert. Die Zahl ist nicht mit den Vormonaten vergleichbar.

Quelle: Infocamere, Landesgericht Bozen

© 2025 WIFO

Tabelle 9

Aktive Handwerksunternehmen in Südtirol

		Tätigkeiten/Berufe (a)	Stand Jahresende 2024	Stand Juni 2025
Landw. Berufe		Holzfäller	230	232
		Sonstige Land- und Forstwirtschaft	140	142
Berufe im Produzierenden Gewerbe		Metzger	100	101
		Bäcker	91	92
		Sonstige Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken	100	101
		Schneider	167	167
		Sonstige Herstellung von Textilien, Bekleidung, Pelz- und Lederwaren	111	108
		Tischler	524	526
		Montage von Anbaumöbeln	336	338
		Sonstige Herstellung von Möbeln, Holz-, Flecht-, Korb und Korkwaren	210	212
		Herstellung von Waren aus nicht metallhaltigen Mineralien	159	159
		Schlosser	155	157
		Sonstige Herstellung von Metallerzeugnissen	153	153
		Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	344	346
		Sonstiges produzierendes Gewerbe	559	554
Berufe im Baugewerbe		Maurer	1.457	1.496
		Tiefbau und Erdbewegungsarbeit	332	338
		Elektrotechniker	721	729
		Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechniker	471	474
		Verlegung von Fliesen-, Platten-, Keramik- und Mosaikböden	400	397
		Maler und Lackierer	733	733
		Sonstiges Baugewerbe	1.747	1.792
Berufe der Dienstleistungen		Kfz-Mechatroniker und Reifendienst	352	356
		Sonstige Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und Krafträdern	212	211
		Mietwagenunternehmen	405	404
		Autotransporte	625	636
		Sonstige Berufe im Verkehr und Lagerung	123	124
		Gastronomie	223	219
		Mediengestalter	424	432
		Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	303	317
		Reinigungs- und Schädlingsbekämpfungsdienste	435	458
		Sonstige Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	261	265
		Holzbildhauer	122	121
		Sonstige Kreative, Künstlerische und Unterhaltende Tätigkeiten	141	142
		Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	435	443
		Friseur	722	727
		Schönheitspfleger und Masseur	360	370
	Sonstige Dienstleistungen	553	563	
Handwerksunternehmen insgesamt (b)			14.936	15.135

(a) Die hier verwendete Zusammenfassung der ca. 500 Handwerksberufe dient nur zu statistischen Zwecken.

(b) Die Gesamtzahl der Handwerksbetriebe (gemäß Landesgesetz Nr. 1 vom 25. Februar 2008) dieser Tabelle unterscheidet sich von der Gesamtzahl auf Quartalebene (Seite 2) aufgrund Zeitverschiebungen bei der Eintragung und Auswertung der Daten.

Quelle: Handelsregister; Auswertung WIFO

© 2025 WIFO

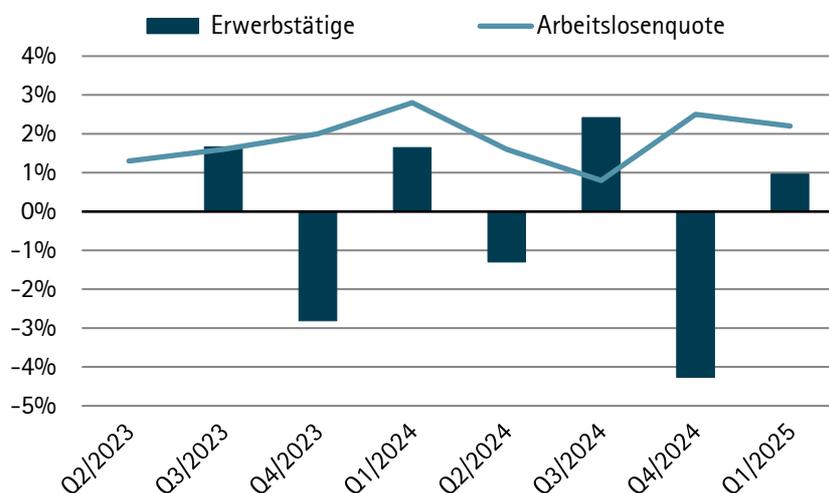
ARBEITSMARKT

Arbeitslosenquote im ersten Quartal 2025 bei 2,2 Prozent

Abbildung 3

Arbeitsmarkt in Südtirol

Erwerbstätige (Veränderung zum Vorquartal) und Arbeitslosenquote



Quelle: ISTAT

© 2025 WIFO

Im ersten Quartal des Jahres 2025, von Jänner bis März, wurden in Südtirol im Schnitt über 257.000 Beschäftigte und über 5.800 Arbeitssuchende verzeichnet. Im Vergleich zum Vorjahresquartal nahm die Gesamtzahl der Beschäftigten um 2,3% ab, während die Zahl der Arbeitssuchenden um 23,1% zurück ging. Die Arbeitslosenquote lag bei 2,2 Prozent.

Tabelle 10

Arbeitsmarkt in Südtirol

		Jahreswert 2024	Stand 1. Quartal 2025	Veränderung 1. Quartal 2024 - 1. Quartal 2025
Erwerbstätige Personen	Männer	141.593	142.094	-1,1%
	Frauen	119.312	115.030	-3,7%
	Insgesamt	260.904	257.123	-2,3%
Arbeitssuchende	Männer	2.848	2.642	-38,7%
	Frauen	2.337	3.199	-2,7%
	Insgesamt	5.185	5.841	-23,1%
Arbeitslosenquote	Männer	2,0%	1,8%	
	Frauen	1,9%	2,7%	
	Insgesamt	1,9%	2,2%	

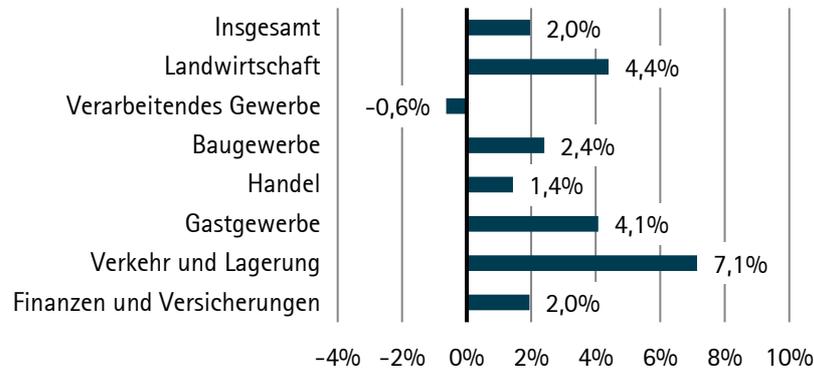
Quelle: ISTAT

© 2025 WIFO

Abbildung 4

Unselbständig Beschäftigte in Südtirol (ausgewählte Sektoren)

Prozentuelle Veränderung zwischen Juni 2024 und Juni 2025



Quelle: Arbeitsmarktservice der Autonomen Provinz Bozen

© 2025 WIFO

Tabelle 11

Unselbständig Beschäftigte in Südtirol

Gemeldete Arbeitsverhältnisse

	Jahresdurchschnitt 2024	Stand Juni 2025	Veränderung 6/2024 – 6/2025
Landwirtschaft	11.007	13.633	4,4%
Verarbeitendes Gewerbe - Industrie	27.203	27.072	-0,6%
Verarbeitendes Gewerbe - Handwerk	8.156	8.070	-0,9%
Baugewerbe - Industrie	9.090	9.540	4,4%
Baugewerbe - Handwerk	8.999	9.135	0,4%
Handel	31.525	31.939	1,4%
Gastgewerbe	35.066	39.803	4,1%
Öffentliche Verwaltung	12.708	12.550	-1,9%
Bildungswesen	19.217	19.151	1,3%
Gesundheits- und Sozialwesen	24.581	24.826	1,2%
Andere Dienste (ohne Haushaltsektor)	28.012	28.748	2,6%
Verkehr und Lagerung	9.933	10.357	7,1%
Finanzen und Versicherungen	5.025	5.115	2,0%
Insgesamt (ohne Haushaltsektor)	230.521	239.940	2,0%

Quelle: Arbeitsmarktservice der Autonomen Provinz Bozen

© 2025 WIFO

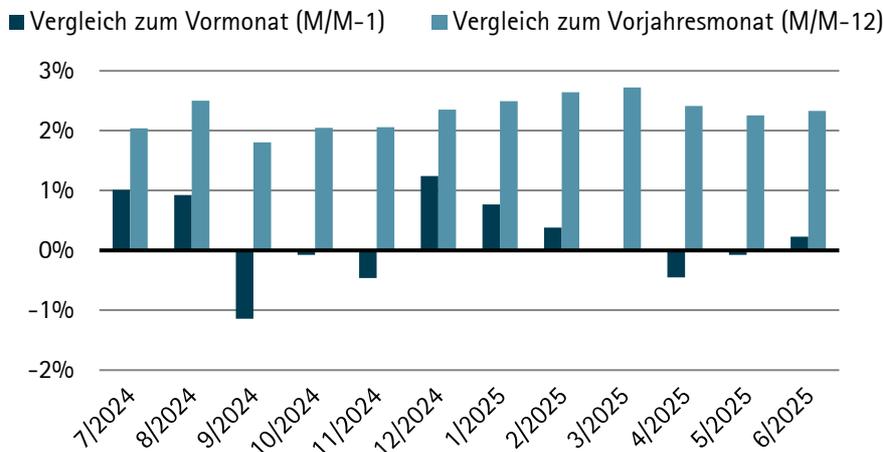
INFLATION

Preisniveau nimmt im Juni leicht zu

Abbildung 5

Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise



Quelle: ISTAT

© 2025 WIFO

Das Preisniveau in Bozen hat im Juni gegenüber dem Vormonat um 0,2% zugenommen. Preissteigerungen gab es im Verkehrswesen (+1,2%) und bei den Lebensmitteln und alkoholfreien Getränken (+0,4%). Preissenkungen gab es hingegen vor allem im Bereich "Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe" (-1,1%) und bei der Nachrichtenübermittlung (-0,6%). Betrachtet man die letzten zwölf Monate, so nahm das Preisniveau um 2,3% zu, wobei die stärksten Teuerungen im Gastgewerbe (+5,5%), in der Gesundheitspflege (+3,7%) und bei den Lebensmitteln und alkoholfreien Getränken (+2,9%) verzeichnet wurden. In der Nachrichtenübermittlung (-5,8%) und im Verkehrswesen (-0,6%) gab es hingegen ein Rückgang der Preise.

Tabelle 12

Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise

	Monatsveränderung 5/2025 – 6/2025	Veränderung 6/2024 – 6/2025
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	0,4%	2,9%
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	0,2%	2,1%
Bekleidung und Schuhwaren	-0,3%	0,7%
Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe	-1,1%	0,1%
Einrichtungsgegenstände und Haushaltsartikel	-0,3%	0,2%
Gesundheitspflege	0,1%	3,7%
Verkehrswesen	1,2%	-0,6%
Nachrichtenübermittlung	-0,6%	-5,8%
Erholung, Veranstaltungen und Kultur	-0,2%	0,8%
Bildung	0,0%	2,0%
Gastgewerbe	0,3%	5,5%
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,3%	2,7%
Gesamtindex (mit Tabakwaren)	0,2%	2,3%
Gesamtindex (ohne Tabakwaren)	0,1%	2,2%

Quelle: ISTAT

© 2025 WIFO

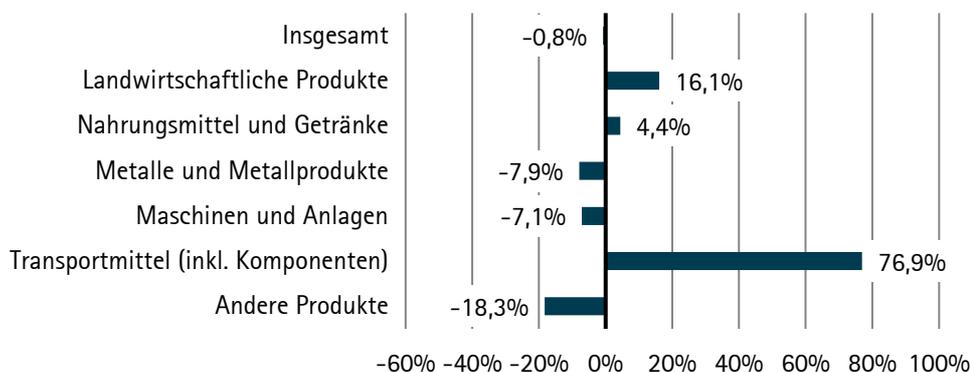
AUSSENHANDEL

1,8 Milliarden Euro Exporte im ersten Quartal 2025

Abbildung 6

Entwicklung der Exporte aus Südtirol

Vergleich zwischen 1. Quartal 2024 und 1. Quartal 2025, prozentuelle Veränderung zu laufenden Preisen



Quelle: ISTAT

© 2025 WIFO

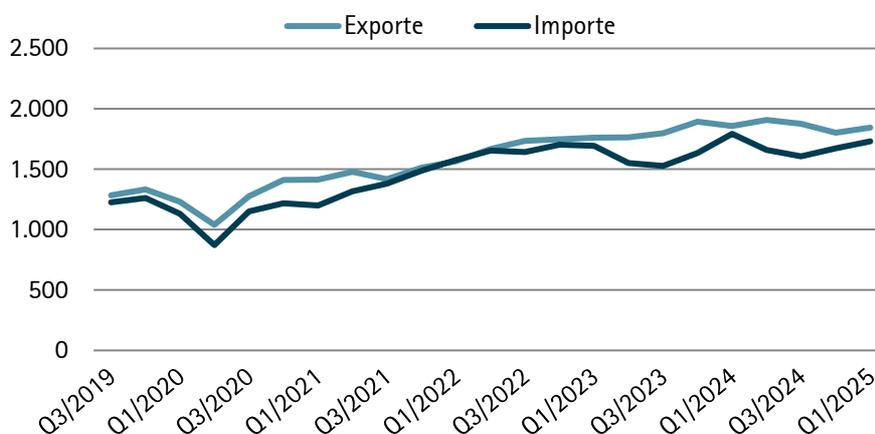
Im ersten Quartal 2025 wurden aus Südtirol Waren im Wert von 1,8 Milliarden Euro exportiert (-0,8% im Vergleich zum Vorjahresquartal). Der Rückgang betraf vor allem den Bereich "Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte" (-33,5%), die Metallen und Metallprodukten (-7,9%) und die Maschinen und Anlagen (-7,1%). Die Ausfuhren von Transportmitteln und deren Komponenten (+76,6%) sowie von landwirtschaftlichen Produkten (+16,1%) verzeichneten hingegen den stärksten Anstieg.

Eine Analyse nach Ländern zeigt, dass die Ausfuhren nach Deutschland (-7,1%), dem wichtigsten Handelspartner Südtirols, zurückgegangen sind. Die stärksten Rückgänge gab es bei den Ausfuhren nach China (-27,0%), Frankreich (-17,2%) und in die Schweiz (-16,6%). Die Ausfuhren in die Vereinigten Staaten stiegen hingegen um 31,2%.

Abbildung 7

Entwicklung des Außenhandels in Südtirol 2019–2025

Werte in Mio Euro



Quelle: ISTAT

© 2025 WIFO

Tabelle 13

Südtirols Außenhandel nach Produktgruppen (a)

Werte in Tausend Euro

		Jahreswert 2024	1. Quartal 2025	Veränderung 1. Quartal '24 - 1. Quartal '25
Warenexporte nach Produkten	Landwirtschaftliche Produkte	816.955	276.473	16,1%
	Nahrungsmittel	977.804	246.844	6,1%
	Getränke	252.641	61.721	-1,8%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren	227.541	64.811	-0,6%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	225.533	59.227	8,9%
	Chemische u. pharmazeutische Produkte	79.105	23.697	8,7%
	Gummi und Kunststoffprodukte	272.183	68.498	7,0%
	Metalle und Metallprodukte	988.237	205.038	-7,9%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	1.581.995	301.938	-33,5%
	Maschinen und Anlagen	1.099.989	209.360	-7,1%
	Transportmittel und -komponenten	564.237	237.952	76,9%
	Andere Produkte	354.710	87.318	7,1%
Insgesamt	7.440.927	1.842.876	-0,8%	
Warenimporte nach Produkten	Landwirtschaftliche Produkte	310.618	92.675	23,1%
	Nahrungsmittel	1.064.132	245.467	-9,4%
	Getränke	89.699	19.099	-14,8%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren	587.378	169.997	6,4%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	391.688	103.457	4,1%
	Chemische u. pharmazeutische Produkte	284.213	84.399	9,7%
	Gummi und Kunststoffprodukte	436.022	109.743	2,0%
	Metalle und Metallprodukte	978.155	256.836	3,9%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	833.359	176.123	-31,8%
	Maschinen und Anlagen	680.541	206.070	2,3%
	Transportmittel und -komponenten	425.862	103.497	-6,6%
	Andere Produkte	646.955	162.626	0,0%
Insgesamt	6.728.622	1.729.989	-3,5%	

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

Quelle: ISTAT

© 2025 WIFO

Tabelle 14

Südtirols Außenhandel nach Ländern (a)

Werte in Tausend Euro

		Jahreswert 2024	1. Quartal 2025	Veränderung 1. Quartal '24 - 1. Quartal '25
Warenexporte nach Ländern	Deutschland	2.333.288	569.122	-7,1%
	Österreich	779.106	178.901	5,3%
	Frankreich	500.082	103.624	-17,2%
	Niederlande	198.042	58.799	-12,3%
	Schweiz	314.313	61.819	-16,6%
	China	86.298	15.476	-27,0%
	USA	511.090	131.128	31,2%
	Vereinigtes Königreich	233.228	55.976	-11,0%
	Spanien	236.983	65.268	1,8%
	Belgien	109.040	30.224	5,3%
	Schweden	138.897	36.014	16,0%
	Andere Länder	2.000.559	536.524	7,3%
	Insgesamt	7.440.927	1.842.876	-0,8%
Warenimporte nach Ländern	Deutschland	2.665.650	640.227	-8,1%
	Österreich	1.271.859	361.484	7,7%
	Frankreich	297.621	77.305	-5,1%
	Niederlande	493.282	135.490	6,8%
	Schweiz	65.510	12.457	-26,1%
	China	201.214	52.471	-14,5%
	USA	60.411	14.697	-38,6%
	Vereinigtes Königreich	23.709	6.614	5,5%
	Spanien	198.656	58.144	24,5%
	Belgien	104.550	28.984	5,6%
	Schweden	39.097	9.696	0,1%
	Andere Länder	1.307.063	332.420	-7,7%
	Insgesamt	6.728.622	1.729.989	-3,5%

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

Quelle: ISTAT

© 2025 WIFO

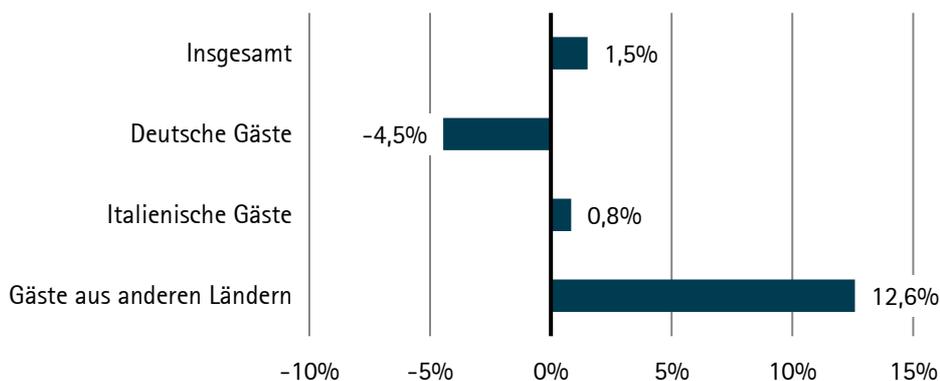
TOURISMUS

Über 16,3 Millionen Nächtigungen im ersten Halbjahr 2025

Abbildung 8

Entwicklung der touristischen Nächtigungen in Südtirol

Zeitraum Jänner - Juni 2025, Vergleich zum Vorjahreszeitraum



Quelle: ASTAT

© 2025 WIFO

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2025, von Jänner bis Juni, wurden in Südtirol mehr als 16,3 Millionen Nächtigungen gezählt, 1,5% mehr als im Vorjahreszeitraum. Die Übernachtungen der deutschen Touristen verzeichneten einen Rückgang um 4,5%, während die Nächtigungen der Gäste aus dem sonstigen Ausland um 12,6% zunahmen. Die Übernachtungen italienischer Gäste (+0,8%) blieben in etwa auf dem Vorjahresniveau.

Tabelle 15

Touristische Nächtigungen in Südtirol

		Jahreswert 2024	Juni 2025
Herkunftsland	Deutschland	17.525.530	2.097.661
	Italien	10.509.630	561.302
	Andere Länder	9.044.443	967.607
Kategorie der Unterkunft	4-5-Sterne-Betriebe	10.842.644	1.050.219
	3-Sterne-Betriebe	10.354.999	968.971
	1-2-Sterne-Betriebe	2.470.833	212.474
	Urlaub auf dem Bauernhof	3.721.492	416.875
	Sonstige	9.689.635	978.031
Insgesamt		37.079.603	3.626.570

Quelle: ASTAT

© 2025 WIFO

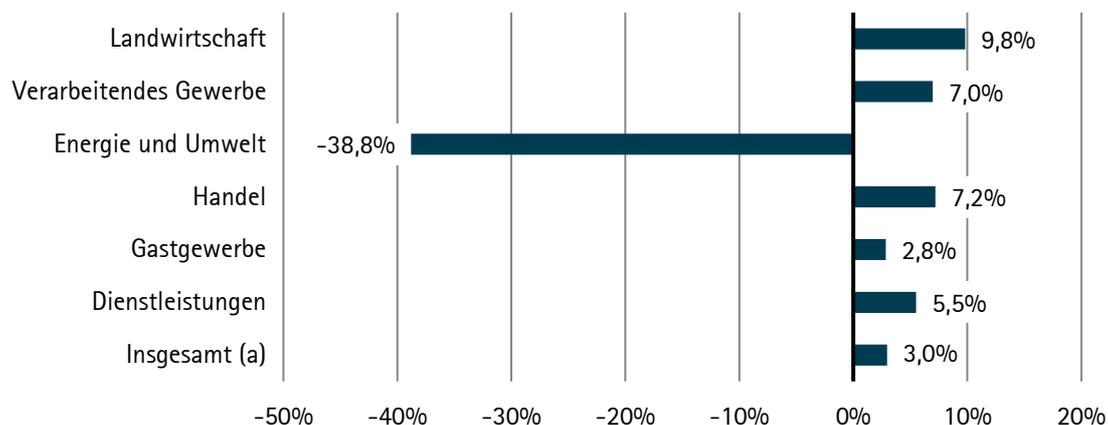
ENERGIE

Stromverbrauch im Juni leicht über dem Vorjahresniveau

Abbildung 9

Stromverbrauch in ausgewählten Sektoren

Juni 2025, Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent



(a) ohne Bahn und private

Quelle: Edyna

© 2025 WIFO

Im Juni lag der Stromverbrauch der Südtiroler Wirtschaft leicht über dem Niveau des Vorjahresmonats (+3,0%). Eine Zunahme ist in allen Wirtschaftssektoren zu beobachten, mit der Ausnahme vom Bereich "Energie und Umwelt" (-38,8%). Die deutlichsten Zunahmen des Stromverbrauchs gegenüber dem Vorjahresmonat sind in der Landwirtschaft (+9,8%), im Handel (+7,2%) sowie im Verarbeitenden Gewerbe (+7,0%) zu verzeichnen.

Anmerkung zur Datenquelle: Edyna verteilt Strom in 96 Südtiroler Gemeinden.

KREDITWESEN

Tabelle 16

Ausleihungen von Südtiroler Kundschaft (a)

Werte in Tausend Euro

		Stand April 2025	Prozentueller Anteil an den gesamten Ausleihungen
Privathaushalte		7.060.901	28,6%
Unternehmen	Verarbeitendes Gewerbe	3.044.376	12,3%
	Baugewerbe	1.409.280	5,7%
	Dienstleistungen	10.140.825	41,1%
	Sonstige Sektoren	1.682.078	6,8%
	Unternehmen < 20 Beschäftigten	4.838.638	19,6%
	Unternehmen ≥ 20 Beschäftigten	11.437.921	46,3%
	Unternehmen insgesamt	16.276.559	65,9%
Sonstige Kunden		1.359.682	5,5%
Insgesamt		24.697.142	100,0%

(a) Ausleihungen nach Abzug der notleidenden Kredite und der Rückkaufvereinbarungen.

Quelle: Banca d'Italia

© 2025 WIFO

Tabelle 17

Eingeräumtes Kreditvolumen der größten Südtiroler Banken

Südtiroler Filialen von Sparkasse, Volksbank und Raiffeisenkassen (a), Werte in Tausend Euro

	Stand Jahresende 2024	Stand 2. Quartal 2025	Veränderung Q2/2024 - Q2/2025
Privathaushalte	5.590.001	5.505.348	-1,4%
Unternehmen	11.282.925	11.304.181	-0,5%
Sonstige Kunden	1.227.539	1.277.065	10,1%
Insgesamt	18.100.464	18.086.594	-0,1%

(a) Ab 01.01.2019 ohne den beiden Raiffeisenkassen Ritten und St. Martin in Passeier.

Quelle: WIFO (eigene Erhebung)

© 2025 WIFO

OBSTWIRTSCHAFT

Apfelpreise

Tabelle 18

Großhandelspreise der Südtiroler Äpfel

Euro/kg

	Jahresdurchschnitt 2024	Stand Juni 2025	Veränderung 6/2024 - 6/2025
Golden Delicious	0,76	0,87	16,3%
Gala	0,82	-	-
Red Delicious	0,81	0,82	6,8%

Quelle: WIFO (Großhandelspreisliste)

© 2025 WIFO

BAUGEWERBE

Ausgestellte Baugenehmigungen

Tabelle 19

Ausgestellte Baugenehmigungen in Südtirol

Baukubatur in Kubikmetern

	Jahreswert 2024	4. Quartal 2024	Veränderung Q4/2023 - Q4/2024
Wohngebäude	824.627	227.694	2,5%
Nicht-Wohngebäude	1.848.913	490.438	-14,7%
Insgesamt	2.673.540	718.132	-9,9%

Quelle: ASTAT

© 2025 WIFO

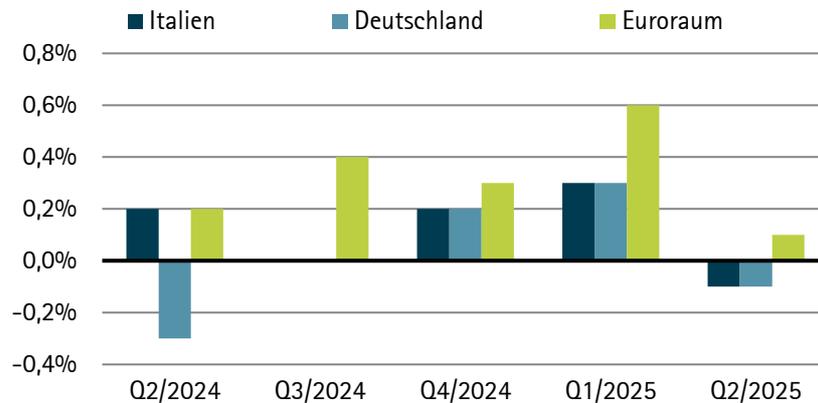
INTERNATIONALE KONJUNKTUR

Italienisches BIP nahm im zweiten Quartal 2025 leicht ab

Abbildung 10

Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts in Italien, Deutschland und im Euroraum

Veränderung gegenüber dem Vorquartal



Quelle: Eurostat

© 2025 WIFO

Im zweiten Quartal 2025 hat das saison- und kalenderbereinigte Bruttoinlandsprodukt der Eurozone um 0,1% gegenüber dem Vorquartal zugenommen. In Italien und in Deutschland war hingegen einen leichten Rückgang um 0,1% zu beobachten.

Die jüngsten Prognosen der Europäischen Kommission gehen von einem realen Wachstum von 0,9% für die Eurozone im Jahr 2025 aus. Für Italien wird ein Wachstum von 0,7% prognostiziert, während das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands stagnieren dürfte.

Tabelle 20

Prognosen der Europäischen Kommission

Land	BIP-Wachstum (%)		Arbeitslosenquote (%)		Öff. Haushaltsdefizit (% BIP)	
	Jahr 2025	Jahr 2026	Jahr 2025	Jahr 2026	Jahr 2025	Jahr 2026
Euroraum	0,9%	1,4%	6,3%	6,1%	-3,2%	-3,3%
Italien	0,7%	0,9%	5,9%	5,9%	-3,3%	-2,9%
Deutschland	0,0%	1,1%	3,6%	3,3%	-2,7%	-2,9%
Frankreich	0,6%	1,3%	7,9%	7,8%	-5,6%	-5,7%
Vereinigtes Königreich	1,0%	1,3%	4,4%	4,4%	-5,3%	4,4%
USA	1,6%	1,6%	4,3%	4,5%	-6,7%	-5,8%
Japan	0,7%	0,6%	2,5%	2,5%	-2,8%	-3,0%

Quelle: Europäische Kommission (European Economic Forecast, Mai 2025)

© 2025 WIFO

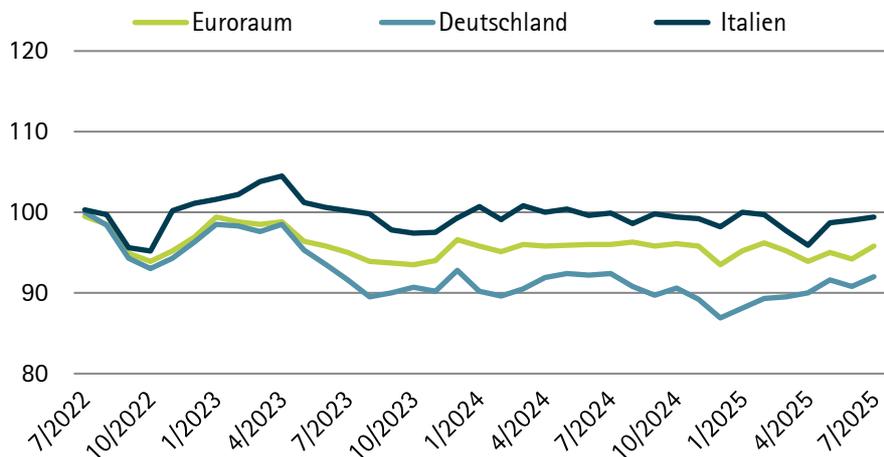
WIRTSCHAFTSKLIMA

Das Vertrauensklima hat sich im Juli verbessert

Abbildung 11

Wirtschaftsklima im internationalen Vergleich

Index: Langzeitdurchschnitt = 100



Quelle: Europäische Kommission

© 2025 WIFO

Das Vertrauensklima der Unternehmen und Konsumenten (Economic Sentiment Indicator) der Eurozone hat sich im Juli im Vergleich zum Juni verbessert (+1,6 Punkte). Der entsprechende Index beträgt nun 95,8 Punkte. Auch In Deutschland nahm der Index um 1,2 Punkte im Vergleich zum Vormonat zu; er liegt somit bei 92,0 Punkten. In Italien hat der Vertrauensklimaindex um 0,4 Punkte zugenommen. Der aktuelle Wert beträgt 99,4 Punkte. Die Verbesserung des Vertrauensklimas in Italien ist sowohl auf die Konsumenten als auch auf alle Wirtschaftssektoren zurückzuführen, mit der Ausnahme von den Dienstleistungen.

